

## Großer Siedershof feiert in zwei Wochen 60 Jahre Wiedergründung nach dem Krieg

**Brauchtum** Der Siedershof wurde zwar schon 1570 erstmals urkundlich erwähnt - in den Kriegsjahren verlor sich das Brauchtum aber allmählich. 1950 wurde der Siedershof wieder gegründet. Ein Grund, am Samstag und Sonntag, 28. und 29. August, nun 60 Jahre später zu feiern. "Es soll kein großes Jubiläum sein", stellt der Erste Hofbursche Tobias Rieger klar.

**Übernachtungsgäste** Allerdings erwarten die Sieder samstags 60-köpfigen Besuch vom Fanfarenzug aus Pattensen bei Hannover, mit dem man eine intensive Freundschaft pflegt. Auch aus Crailsheim, Bad Mergentheim oder Hüttlingen werden befreundete Gruppen kommen und sich im Rahmen des Sommernachtsfestes mit den Hallern treffen.

Sie musizieren am Samstag auf verschiedenen Plätzen der Haller Altstadt. Die Gäste aus Pattensen übernachten in der Blendstatthalle.

**Kanonensalut** Der Fest-Sonntag beginnt um 10 Uhr mit einem Gottesdienst unter freiem Himmel, bei dem der Altar auf dem Haller Marktplatz aufgebaut werden soll. Der frühere Prälat Paul Dieterich wird die Predigt halten - bei schlechtem Wetter in der Kirche Sankt Michael. Danach sind auf dem Unterwöhrd verschiedene Standkonzerte der Gastgruppen zu hören. Um 14.30 Uhr wird dort auch der Große Siedershof auftreten. "Bis zum Ende gegen 16 Uhr wird auch ein paar Mal Kanonensalut geschossen", verrät Tobias Rieger. für

---

Erscheinungsdatum: Montag 16.08.2010

Quelle: <http://www.hallertagblatt.de/>

HALLER TAGBLATT online - Copyright 2010 Zeitungsverlag Schwäbisch Hall GmbH  
Alle Rechte vorbehalten!

[← zurück zum Artikel](#)